



Geschichten aus der Bibel Stufe 1

brennpunkt**bibel**

Vergiss nicht, Deinen Namen und Adresse einzutragen.

Alter: _____

Geburtsdatum: _____

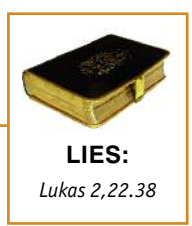
Name: _____

Adresse: _____

Lehrer: _____

TEIL 1: Danksagung im Tempel

Worum geht es? Gott „Danke“ sagen für seinen Sohn.



LIES:
Lukas 2,22.38

B1

Es ist immer richtig, „Danke“ zu sagen, wenn wir ein Geschenk bekommen haben. Josef und Maria brachten das Baby Jesus zum Tempel, um Gott „Danke“ zu sagen.

Als sie im Tempel ankamen, trafen sie einen Mann namens Simeon. Er hatte von Gott ein wunderbares Versprechen erhalten: dass er den Herrn Jesus Christus sehen würde, bevor er stürbe. Als er das Baby sah, nahm er Es auf den Arm und dankte Gott dafür.

Er war sehr dankbar darüber, dass seine Augen



Gottes Rettung

gesehen hatten.

Male die Wörter und das Bild aus.

Maria trafen auch eine Frau namens Hanna, die Gott Tag und Nacht im Tempel diente. Als diese Jesus sah, dankte sie ebenfalls Gott und erzählte jedem davon, den sie traf.

Hast du schon Gott „Danke“ gesagt, dafür dass Er Seinen, den Herrn Jesus, an diesem ersten Weihnachten in die Welt sandte?

/10

Stufe 1



LIES:

Lukas 2,39-52

TEIL 2: Kindheit in Nazareth

Worum geht es? **Jesus wuchs wie ein Junge auf.**

Kannst du dir eine große Menge Menschen vorstellen, die eine Straße entlang reisen? Alle unterhalten sich miteinander, die Kinder lachen und spielen. Maria und Josef waren mit vielen Familien zusammen auf ihrem Heimweg nach Nazareth.

Sie waren in Jerusalem gewesen, um dort ein ganz besonderes Fest zu feiern, das Passafest. Sie hatten Jesus nicht mehr gesehen, seit sie die Stadt verlassen hatten. Sie dachten, dass Er mit Freunden irgendwo in der Menge sei. Erst am Abend mussten sie feststellen, dass Er fehlte! Sofort kehrten sie um, um Ihn zu suchen.



Nachdem sie drei sorgenvolle Tage überall nach Ihm gesucht hatten, entdeckten sie Ihn schließlich bei den Schriftgelehrten im Tempel. Er hörte ihnen zu und stellte ihnen Fragen.

Alle Anwesenden waren sehr erstaunt, dass er so viel über Gott wusste. Auch wenn Er erst zwölf Jahre alt war, war das Einzige, was er tun wollte, Seinem Vater im Himmel zu gehorchen und Ihm zu dienen.

Wie alt war Jesus? Kreise die richtige Zahl ein.

5 8 12 Jahre alt.

Während Jesus in Nazareth aufwuchs, war er immer gehorsam. Als Kinder müssen wir denen immer gehorchen, die sich um uns kümmern. Das gefällt Gott.

Wo wuchs Jesus auf? N _____ .

/10

TEIL 3: Im Fluss Jordan getauft

Worum geht es? **Jesus wird von Johannes getauft.**



LIES:
Lukas 3,1-22



Ein Mann namens Johannes wurde von Gott gesandt, um den Menschen eine ganz wichtige Botschaft zu verkündigen. Er sollte ihnen erklären, was sie in ihren Leben falsch gemacht hatten. Er erklärte ihnen, dass sie dies bereuen sollten und forderte sie auf, es sein zu lassen. Johannes forderte sie auf, sich als Zeichen dafür, dass sie ihr Leben wirklich ändern wollten, im Fluss Jordan taufen zu lassen.

Hast du jemals für all die Dinge, die du falsch gemacht hast, zu Gott gesagt: „Es tut mir leid.“ Wenn nicht, wie wäre es, wenn du es jetzt tätest? Gott ist immer bereit, dir zu vergeben und dir dabei zu helfen, das zu tun, was richtig ist.

Eines Tages kam Jesus zu Johannes, um sich taufen zu lassen. Es gab nichts in Seinem Leben, das Er hätte bereuen müssen, weil Er die einzige Person war, die nie etwas falsch gemacht hat. Das machte Ihn zu jemand ganz Besonderen.

Als er getauft worden war, sprach Gott vom Himmel herab, um auf diese wunderbare Weise zu zeigen, dass er Wohlgefallen an Seinem Sohn hatte.

Mache einen Haken (✓) oder eine Kreuz (X) hinter die folgenden Sätze:

Jesus hat nie etwas falsch gemacht.

Johannes taufte Jesus.

/10

Stufe 1

TEIL 4: In der Wüste versucht

Worum geht es? **Zu Dingen, die falsch sind „Nein“ zu sagen.**



LIES:
Lukas 4,1-13



Zeichne Jesus auf den hohen Berg.

Nach seiner Taufe ging Jesus in die Wüste. Es ist ein sehr heißer und trockener Ort, wo kaum etwas wachsen kann. Während der vierzig Tage, die Er dort war, aß Jesus nichts. Deshalb war Er sehr hungrig.

Der Teufel forderte Jesus auf, die Steine in der Wüste in Brote zu verwandeln. Jesus wusste, dass dies aber Seinem Vater, Gott, nicht gefallen würde. Deshalb tat er es nicht.

Dann nahm der Teufel Jesus mit auf einen sehr hohen Berg und zeigte Ihm alle Reiche der Erde. Er versprach Ihm, Ihm all dies zu geben, wenn Er ihn nur einmal anbeten würde. Wieder wusste Jesus, dass dies falsch war. Denn Gottes Wort sagt, dass man allein Gott anbeten darf.

Verbinde die Punkte, um dich daran zu erinnern, was Jesus gesagt hat, dass wir tun sollen:

Bete allein Gott
den Herrn an.

Zum Schluss forderte der Teufel Jesus auf, sich selbst vom höchsten Punkt des Tempels zu stürzen, denn Gott hätte Ihm ja versprochen, Ihn zu bewahren. Jesus sagte zum Teufel, dass Gottes Wort sagt, dass man Gott nicht versuchen soll. Jesus wollte immer nur Seinem Vater gehorchen und Ihm allein gefallen.

Erinnere dich daran, dass der Herr Jesus viel stärker ist als der Teufel. Wenn wir Ihm vertrauen, wird Er uns auch helfen, zu allem Falschen, zu dem der Teufel uns überreden will, „Nein“ zu sagen und es zu lassen.

/10

Punkte (vom Lehrer)

TEIL 1:

TEIL 2:

TEIL 3:

TEIL 4:

Zusammen

Gesamt

Kommentar des Lehrers:

Sende diese Lektion an: